

2016 0711

(71)ROTER PUNKT OCKSTADT AUTOBAHN - STEINKOPF

(71).00 ALLGEMEINES

Zeichen in der Natur: Roter Punkt

Besonderheit: nur Anstieg

Aufnahmedatum: 1989-07

Letzte Inspektion: 2013-05

Länge: km 3.5; 5.91: km 3.51; 5. 92: km 3.40; 7. 93: km 3.40; 6. 96: km 3.52; 11. 98: km 3.43; 11. 00: km 3.43; 3. 03: km 3.37; 10. 2004: km 3.40; 2007-04: km 3.41; 201004: km 3.39; 2013 05: km 3.36; 2016 07: km 3.37.

LANDKARTEN:

0. Elektronische Landkarten

siehe GPS-Daten auf meiner Internetseite drmvf.de

1. gdb für Garmin Topo Deutschland v6 (Vektorkarte) gdb;
2. ikt für MagicMaps, Tour Explorer, Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland, Version 4;
3. ovl für CD-Rom Top 50 Hessen, Version 5, Amtliche Topographische Karten, Hessisches Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation, ISBN 978-3-89446-446-2;
4. gpx- zum Austausch für andere elektronische Karten

Das Hessische Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation gibt seit Herbst 2014 keine neuen Wanderkarten mehr heraus.

A Maßstab 1 : 50000

A.1. Topographische Freizeitkarte Taunus Östlicher Teil 1 : 50 000. Gemeinschaftlich herausgegeben vom Taunusklub e. V. und dem Hessischen Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation, 2010, ISBN 978-3-89446-509-4; von km 0 bis km 3.4 (Ende)

A.2 Kompass Wander- und Radtourenkarte 840 Östlicher Taunus, 1999, von km 0 bis km 3.4 (Ende)

B. Maßstab 1 : 25 000

B.1 Taunus 3 Topographische Freizeitkarte DTK 25, Hessisches Landesamt für Bodenmanagement und Geobasisinformation, 2011, ISBN 978-3-89446-418-9, von km 2.80 bis km 3.4 (Ende)

ÖFFENTLICHE VERKEHRSMITTEL:

Auskünfte auch über entlegenste Busse gibt es im Internet unter der Bahnauskunft unter <http://reiseauskunft.bahn.de/bin/query.exe/dn?rt=1&>

Im Gebiet des RMV: <http://www.rmv.de/de/Fahrplanauskunft/>

WEGEBESCHREIBUNG

(71).01 OCKSTADT AUTOBAHN - (70)GELBER BALKEN

Der Wanderweg (71)ROTER PUNKT beginnt bei km 0.00 nördlich der **Autobahnbrücke** bei **Ockstadt** auf der Kreuzung mit dem Wanderweg (72)GELBES KREUZ, das rechts aufwärts führt. Er ist Teil des Wanderweg HESSENWEG 9.

Der Wanderweg (71)ROTER PUNKT geht bei km 0.00 mit dem Wanderweg (70)GELBER BALKEN **halblinks** von der Betonplatte nördlich der Autobahnbrücke weg. Von rechts quert ein Bächlein, wir gehen mit leichtem Rechtsbogen bis zum Ende des Asphalts bei km 0.05, aufwärts auf breitem Wege, und bei km 0.14 zweigt aus dem Rechtsbogen der Wanderweg (70)GELBER BALKEN links ab, rechts und links von dieser Abzweigung sind gelbe Gasrohre.

(71).02 (70)GELBER BALKEN - (67)GRÜNER PUNKT/(HESS9)

Wir gehen bei km 0.14 dem **Rechtsbogen** nach aufwärts, vom Wanderweg (70)GELBER BALKEN weg. Bei km 0.34 geht eine Grasschneise halbrechts vorn weg. Es folgt ein langer Linksbogen, in dem bei km 0.55 von rechts nach links vorn ein breiter Weg quert, danach steht auf der Kreuzung, auf der für uns Asphalt beginnt, eine **dicke Eiche** links. Kurz danach bei km 0.58 führt ein Weg rechts aufwärts in den Wald, wir gehen aufwärts mit Asphalt bis zu dessen Ende bei km 0.90, wo eine Betonplatte beginnt und der Wanderweg (67)GRÜNER PUNKT (und auf ihm der Hessenweg 9 von links kommt) von links vorn nach rechts quert.

(71).03 (67)GRÜNER PUNKT/(HESS9) - (69)SCHWARZER BALKEN/(70A)WEIDENHAUSWEG

Wir gehen **geradeaus** bei km 0.90 und über das Ende der Betonplatte bei km 0.91 weiter aufwärts, von hier an auf breitem Weg ohne Asphalt. Bei km 1.09 ist der Beginn einer Lichtung, an deren Ende bei km 1.19 ein Weg rechts weg geht, nach halblinks führen immer wieder Fahrspuren fort, wie Parkplätze von Manöver-Fahrzeugen. Bei km 1.39 zweigt ein Weg halblinks vorn waagrecht ab, rechts steht ein Schild **Wasserschutzgebiet**. Bei km 1.63 kommt ein breiter Weg von rechts hinten waagrecht, bei km 1.87 ein Weg von links vorn nach rechts hinten quert.

Mit dem Querweg bei km 2.25 gehen wir **halblinks** aufwärts, ein kleines Stück weniger steil bis km 2.35, wo der Weg geradeaus über eine Höhe ginge,

wir aber wieder **rechts** aufwärts abbiegen, alles mit demselben breiten Wege, der die Hauptkurven beschreibt, bei km 2.46 dann über eine Lichtung mit Weg nach rechts, am Ende der Lichtung bei km 2.51 lässt der Steilanstieg nach, bei km 2.63 geht ein breiter Weg halblinks vorn waagrecht ab, wir sehen schon die **Dicke Eiche** oberhalb vor uns. Zuvor quert aber noch ein Weg bei km 2.70, und bei km 2.78 ist ein **Brunnen** rechts aus Holz, kein Trinkwasser, der **Kuhtränkebrunnen** und kurz danach bei km 2.80 kreuzt ein breiter Weg, von links endet hier der Wanderweg (69)SCHWARZER BALKEN. Geradeaus weiter

führt von hier aus der Wanderweg (70A)WEIDENHAUSWEG, auf der linken Seite der Kreuzung steht mit diesem W

Weidenhaus-Eiche - Marienbild.

(71).04 (69)SCHWARZER BALKEN/(70A)WEIDENHAUSWEG - STEINKOPF/(12)LIEGENDES U

Wir biegen bei km 2.80 **rechts** aufwärts ab, weiter auf breitem, wenn auch ausgewaschenem Weg. Bei km 2.99 führt geradeaus ein breiter, aber mit Gras bewachsener Weg weiter,

wir müssen **rechts** aufwärts abbiegen. Links entwässert ein Bächlein unseren Weg in den Wald unterhalb. Bei km 3.04 kommt ein Rechtsbogen, der besonders tief ausgewaschen ist, ebenso der Linksbogen bei km 3.09 bis km 3.21, nach dem links eine Lichtung kommt, der Anstieg wird sanfter. Bei km 3.35 in Sichtweite einer großen Einmündung von links zeigt rechts oben ein Schild

zurück ROTER PUNKT Friedberg und Ober-Rosbach,

rechts geht ein Grasweg in den Wald. Bei km 3.40 kommt auf breitem Weg von vorn der Wanderweg (12)LIEGENDES U und biegt links auf den Querweg ab. Etwa 250 m vorwärts wäre die **Höhe des Steinkopfs**. Unser Wanderweg (71)ROTER PUNKT endet jedoch auf dieser Kreuzung.

Zuständiger Verein:

von	bis	Verein	Markierer
km 0.00 Ockstadt Autobahn - Betonplatte	km 3.40 (12)LIEGENDES U nahe Steinkopf	Friedberg-Bad Nauheim	Krampitz